

Methoden für Deutschunterricht und Leseförderung



Thema des Monats | März 2015

Literatur kompetenzorientiert unterrichten I

**Lesen: mit Texten und Medien
umgehen**

Autorin: Iris Wolf

Redaktion: buchwolf.com

Zielgruppe: Sekundarstufe I

Inhalt:

Einleitung (t.1)

Kompetenzbereich Lesen: mit Texten und
Medien umgehen (t.2)

Literaturtipps und Links (t.3)

Von März bis Juni 2015 befasst sich das »Thema des Monats« jeweils mit den vier Kompetenzbereichen des Faches Deutsch für den MSA. Wir gehen der Frage nach, was es bedeutet, »kompetenzorientiert« zu unterrichten, bezogen auf das Feld der Literatur. Im ersten Schritt muss der literarische Text – ob digital oder gedruckt – erst einmal gelesen und erschlossen werden. Diese Kompetenzen werden vor allem im Kompetenzbereich »Lesen: mit Texten und Medien umgehen« beschrieben.

www.carlsen.de/lehrer

Alle Carlsen-Unterrichtsmaterialien kostenlos zum Ausdrucken und Abspeichern
Regelmäßig Klassensätze zu gewinnen • Viele Extras gratis

Einleitung

Was hat sich durch die Kompetenzdebatte verändert? Verändert hat sich der Blick auf das Unterrichtsgeschehen. Lag früher der Schwerpunkt häufiger auf dem »Was«, auf dem Wissen, so steht jetzt das »Wie« und die Methode im Vordergrund. Sowohl Wissen als auch Methoden zu beherrschen, erfordert Kompetenzen – von Schüler/innen wie von Lehrkräften. Welche Kompetenzen das sind, wurde von der Kultusministerkonferenz beschrieben. Diese Kompetenzbeschreibungen können helfen, Unterricht zu verbessern – indem Lehrkräfte ihre (Selbst-)Beobachtungsfähigkeiten schulen. Und üben, anderen – sei es durch Zeugnisse, sei es im Austausch mit Kolleg/innen – ihre Beobachtungen zu beschreiben.

Wir schlagen Ihnen vor, sich nach und nach systematisch durch die vier Kompetenzbereiche zu arbeiten. Nehmen Sie sich vor, in Ihrem Unterricht jede Woche einen anderen Kompetenzbereich zu beobachten. Das geht mit unseren Listen recht schnell: Sie kreuzen an, welche (Teil-)Kompetenz Sie durch Ihren Unterricht in der Klasse fördern wollten und welche die Schüler/innen bewiesen haben. Notieren Sie sich auch, welche Schüler/innen andere (Teil-)Kompetenzen gezeigt haben.



Tipp:

Kopieren Sie sich die Liste, um vor der Unterrichtsbeobachtung Ihre eigenen Kompetenzen einzuschätzen mit »fällt mir leicht«/»fällt mir schwer«. Arbeiten Sie rasch und intuitiv. Sie brauchen die Liste für die Auswertung nach der Selbstbeobachtung.

Liste 1: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

Liste 2: Schreiben (Thema des Monats April 2015)

Liste 3: Sprechen und Zuhören (Thema des Monats Mai 2015)

Liste 4: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen (Thema des Monats Juni 2015)

Am Ende folgt die Auswertung. Es ergibt sich eine »Top-und-Flop«-Liste, in der sich Stärken und blinde Flecken zeigen.

Sie können sich fragen:

- ❖ Welche Kompetenzen kommen in meiner Liste nicht / fast nicht / selten vor?
- ❖ Welche Kompetenzen kommen häufig / regelmäßig vor?
- ❖ Was überrascht mich bei der Auswertung?
- ❖ Was gefällt mir?
- ❖ An welcher Stelle spüre ich, dass ich unsicher bin, wie ich die Kompetenz fördern soll?
- ❖ Wo wollte ich eine bestimmte Kompetenz fördern und die Schüler/innen haben eine andere Kompetenz gezeigt?

Vergleichen Sie die Ergebnisse mit Ihrer Selbsteinschätzung vor Beginn der Beobachtung (siehe Tipp von Seite 3).

Fassen Sie zusammen:

t.1

Meine Stärken Es fällt mir leicht, diese Kompetenzen zu fördern:	Meine »blinden Flecken« Diese Kompetenzen stehen für mich am Rand:

Mit dieser Analyse wird es leichter, Unterricht zu planen und Schüler/innen zu bewerten. Sie können sich bewusst auf Ihre Stärken konzentrieren oder sich daran machen, Ihre »blinden Flecken« zu entwickeln.



Tipp:

Um Selbstbeobachtung und Kompetenz geht es auch in dem aktuellen Unterrichtsmodell zu *Ein Geschenk aus dem Himmel*, einem literarischen Text von Sarah Lean über Trauer und wie man mit ihr umgehen kann. Das Mädchen Cally Louise Fischer beschreibt als Ich-Erzählerin, wie sie das erste Jahr nach dem Unfalltod ihrer Mutter erlebt, überlebt und sich ein neues Leben erarbeitet.

Die Autorin hat die Perspektive der Ich-Erzählerin gewählt, um den Leser empathisch an Callys Entwicklung teilhaben zu lassen.

➔ **Zum Download des Unterrichtsmodells *Ein Geschenk aus dem Himmel***



t.2

Kompetenzbereich Lesen: mit Texten und Medien umgehen

Nutzen Sie die folgenden Blätter zur Selbstbeobachtung. Beim ersten Mal ist es aufwändig – aber mit der Übung kommt die Geschwindigkeit!

Notieren Sie zuerst die Beobachtungstage:

Beobachtungstag 1: _____ (Datum)

Beobachtungstag 2: _____ (Datum)

Beobachtungstag 3: _____ (Datum)

Beobachtungstag 4: _____ (Datum)

Unterstreichen Sie dann, was Sie beobachtet haben. Welche Kompetenzen haben Ihre Schüler/innen bewiesen? Machen Sie sich Stichworte.

Kompetenzbereich, Teilkompetenz und mögliche Ausführung der Kompetenz	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Auswertung
Verschiedene Lesetechniken beherrschen					
<ul style="list-style-type: none"> Über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen z. B. <i>flüssig/sinnbezogen/überfliegend/selektiv/navigierend lesen</i> 					
Strategien zum Leseverstehen kennen und anwenden					
<ul style="list-style-type: none"> Leserwartungen und -erfahrungen bewusst nutzen z. B. <i>von Büchern zum Thema erzählen, beim Betrachten des Covers eine Idee von der Geschichte entwickeln</i> 					
<ul style="list-style-type: none"> Wortbedeutungen klären z. B. <i>im Wörterbuch nachschlagen</i> 					
<ul style="list-style-type: none"> Textschemata erfassen, Textsorte, Textaufbau z. B. <i>Einleitung, Hauptteil, Schluss</i> 					
<ul style="list-style-type: none"> Verfahren zur Textstrukturierung kennen und selbstständig anwenden z. B. <i>Zwischenüberschriften formulieren, Textstellen kennzeichnen, unterstreichen, markieren, Fragen aus dem Text ableiten</i> 					

Kompetenzbereich: Teilkompetenz und mögliche Ausführung der Kompetenz	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Auswertung
<ul style="list-style-type: none"> • Verfahren zur Textaufnahme kennen und nutzen z. B. <i>Aussagen erkennen und formulieren, Stichwörter formulieren, Texte und Textabschnitte zusammenfassen</i> 					
Literarische Texte verstehen und nutzen					
<ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Inhalte erschließen z. B. <i>benennen können, worum es geht</i> 					
<ul style="list-style-type: none"> • Wesentliche Elemente eines Textes erfassen z. B. <i>Figuren, Raum- und Zeitdarstellung, Konfliktverlauf, Aussagen mit Textstellen belegen</i> 					
<ul style="list-style-type: none"> • Wesentliche Fachbegriffe kennen und anwenden z. B. <i>Erzählperspektive erkennen, Monolog, Dialog, sprachliche Bilder beschreiben, Metaphern erkennen und formulieren, Reime erkennen</i> 					
<ul style="list-style-type: none"> • Sprachliche Gestaltungsmittel erkennen z. B. <i>Wort-, Satz- und Gedankenfiguren, Bildsprache</i> 					
<ul style="list-style-type: none"> • Eigene Deutungen entwickeln z. B. <i>eine Figur charakterisieren</i> 					
<ul style="list-style-type: none"> • Analytische Methoden anwenden z. B. <i>Texte untersuchen, vergleichen, kommentieren</i> 					

Kompetenzbereich: Teilkompetenz und mögliche Ausführung der Kompetenz	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Auswertung
<ul style="list-style-type: none"> • Produktive Methoden anwenden z. B. <i>illustrieren, inszenieren, umgestalten, Perspektive wechseln, inneren Monolog schreiben, weiterschreiben, Brief in der Rolle einer Figur schreiben</i> 					
<ul style="list-style-type: none"> • Handlungen, Verhaltensweisen und Motive bewerten z. B. <i>eine Meinung äußern und begründen</i> 					
Sach- und Gebrauchstexte verstehen und nutzen					
<ul style="list-style-type: none"> • Verschiedene Textfunktionen und Textsorten unterscheiden z. B. <i>Informieren: Nachricht; appellieren: Kommentar, Rede; regulieren: Gesetz, Vertrag; instruieren: Gebrauchsanweisung</i> 					
<ul style="list-style-type: none"> • Auch längere Texte verstehen und im Detail erfassen z. B. <i>Fragen dazu beantworten können, den Inhalt wiedergeben</i> 					
<ul style="list-style-type: none"> • Informationen zielgerecht entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen z. B. <i>Gezielte Fragen stellen und beantworten</i> 					
<ul style="list-style-type: none"> • Nicht lineare Texte auswerten z. B. <i>Schaubilder, Diagramme erklären</i> 					

t.2

Kompetenzbereich: Teilkompetenz und mögliche Ausführung der Kompetenz	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Auswertung
<ul style="list-style-type: none"> • Intentionen eines Textes erkennen <i>z. B. sagen oder fragen: Was will der Autor? Was erwartet der Leser?</i> 					
Medien verstehen und nutzen					
<ul style="list-style-type: none"> • Informations- und Unterhaltungsfunktion unterscheiden <i>z. B. Texte nach diesen Kriterien sortieren</i> 					
<ul style="list-style-type: none"> • Medienspezifische Formen kennen <i>z. B. Printzeitung/Onlinezeitung, Hypertexte, Werbung, Film</i> 					
<ul style="list-style-type: none"> • Wesentliche Darstellungsmittel kennen und ihre Wirkung einschätzen <i>z. B. Adjektive oder Bilder in der Werbung, Hyperlinks bei Onlinetexten</i> 					

Margret Datz, Rektorin im Ruhestand und engagierte Autorin von Carlsen-Unterrichtsmodellen, hat freundlicherweise die Kompetenztabelle um die jeweiligen Ausführungen der Kompetenzen, in kursiver Schrift gesetzt, ergänzt (»z. B. ...«).

www.margret-datz.de

Literaturtipps und Links

t.3

BILDUNGSSTANDARDS



1. Überblick

www.kmk.org/bildung-schule/qualitaetssicherung-in-schulen/bildungsstandards/ueberblick.html

2. Bildungsstandards im Fach Deutsch für den Mittleren Schulabschluss

www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2003/2003_12_04-BS-Deutsch-MS.pdf

FACHLITERATUR



Frederking, Volker; Krommer, Axel

Taschenbuch des Deutschunterrichts

Hohengehren: Schneider 2010

Gailberger, Steffen; Wietzke, Frauke (Hg)

Handbuch Kompetenzorientierter Deutschunterricht

Weinheim: Beltz 2013

Kessler, Mathias; Ziener, Gerhard

Woran kann man kompetenzorientiertes Unterrichten erkennen?

www.ptz-stuttgart.de/uploads/media/RS-kompet-or_Unterrichten_02.pdf



Sarah Lean

Ein Geschenk aus dem Himmel

Aus dem Englischen von Alexandra Ernst

192 Seiten

Carlsen, Hamburg 2015

→ [Zum Download des Unterrichtsmodells](#)



Methoden für Deutschunterricht und Leseförderung – zusammengestellt im Auftrag des Carlsen Verlags von Iris Wolf

© 2015 Carlsen Verlag GmbH Hamburg

Redaktion: Iris Wolf; buchwolf.com

Layout und Gestaltung: Elke Junker

Carlsen in der Schule · Ideen für den Unterricht

Methoden für Deutschunterricht und Leseförderung. Thema des Monats: März 2015 – »Literatur kompetenzorientiert unterrichten I« © Carlsen Verlag Hamburg